

STAATSMINISTERIUM  
FÜR WISSENSCHAFT  
UND KUNST



Freistaat  
**SACHSEN**

STAATSMINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT UND KUNST  
Postfach 10 09 20 | 01079 Dresden

Anschriften lt. Verteiler

Ihr/-e Ansprechpartner/-in  
Brunhilde Wagner

Durchwahl  
Telefon +49 351 564-8131  
Telefax +49 351 45100-8131

brunhilde.wagner@  
smwk.sachsen.de\*

Aktenzeichen  
(bitte bei Antwort angeben)

Dresden,  
14. Februar 2011

**Einführung eines Jobtickets für die Beschäftigten der Landesverwaltung des Freistaates Sachsen für den Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS), den Mitteldeutschen Verkehrsverbund (MDV) und die Deutsche Bahn (DB)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Ergebnis der im vergangenen Jahr durchgeführten Abfrage wurde von den Beschäftigten des Freistaates Sachsen Interesse an der Einführung von Jobtickets bekundet.

Das Sächsische Staatsministerium der Finanzen (SMF) hat vor diesem Hintergrund für den Freistaat Sachsen Jobticketrahmenverträge für die Bereiche

- des Verkehrsverbundes Mittelsachsen (VMS: Region Chemnitz-Zwickau und Umland),
- des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes (MDV: Region Leipzig-Halle und Umland) und
- der Deutschen Bahn (DB)

abgeschlossen.

Der Verkehrsverbund Oberelbe (VVO: Region Dresden und Umland) bietet derzeit keinen entsprechenden Jobticketvertrag ohne Arbeitsgeberbeteiligung an. Die Verhandlungen sind insoweit noch nicht abgeschlossen.

Die Beschäftigten des Freistaates Sachsen haben ab sofort die Möglichkeit, ermäßigte Jobtickets für Verbindungen im Verkehrsverbund Mittelsachsen, Mitteldeutschen Verkehrsverbund und der Deutschen Bahn zu erwerben. Mit dem Umstieg vom Auto auf die Bahn tragen die Beschäftigten zur Verringerung des Verkehrsaufkommens, zu einer geringeren Umweltbelastung und zur Verbesserung der Parkplatzsituation bei.

Jobtickets sind persönliche Monats- bzw. Jahreskarten des jeweiligen Verkehrsverbundes im Abonnement, die auf die Beschäftigten ausgestellt werden. In Abhängigkeit von der Abnahmemenge wird eine Ermäßigung durch den jeweiligen Verkehrsverbund gewährt.



Hausanschrift:  
Staatsministerium für  
Wissenschaft und Kunst  
Wigardstraße 17  
01097 Dresden

[www.smwk.sachsen.de](http://www.smwk.sachsen.de)

Verkehrsanbindung:  
Zu erreichen mit den Straßen-  
bahnlinien 3, 6, 7, 8, 13

Für Besucher mit Behinderungen  
befinden sich gekennzeichnete  
Parkplätze am Hintereingang der  
Wigardstraße 17. Für alle Besucher-  
parkplätze gilt: Bitte beim  
Portendienst melden.

\*Kein Zugang für elektronisch signierte  
sowie für verschlüsselte elektronische  
Dokumente.

STAATSMINISTERIUM  
FÜR WISSENSCHAFT  
UND KUNST



Freistaat  
SACHSEN

Für das erste Vertragsjahr gewähren die Verkehrsunternehmen DB, VNS und MDV einen Rabatt von 10 % auf die Abo-Monatskarte bzw. die Jahreskarte. In der Folgezeit ist die Höhe des Rabatts von der Teilnehmerzahl abhängig. Der Rabatt wird von den Vertragspartnern einmal jährlich an die vorhandene Teilnehmerzahl angepasst.

Zusätzlich fällt für die Beschäftigten eine Servicepauschale für die Serviceleistungen der Abo-Center der DB von einmal jährlich 9,90 € (ca. 0,83 €/Monat) an. Beim MDV- und VMS-Jobticket entfällt im ersten Vertragsjahr die Servicepauschale (beim DB-Jobticket nicht).

Die Ausstellung, Abwicklung bzw. der Vertrieb der Jobtickets sowie die Kundenbetreuung erfolgen **ausschließlich über die beiden Abo-Center der DB.**

Für MDV und VMS-Jobticket	Für DB-Jobticket
DB Vertrieb GmbH Abo-Center Berlin (Großkundenbetreuung) Koppenstraße 3 10243 Berlin Tel.: 01805 066011	DB Vertrieb GmbH Abo-Center Saarbrücken Am Hauptbahnhof 4 66111 Saarbrücken Tel.: 01805 033065

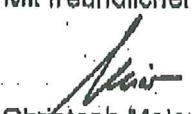
— Weitere Informationen, insbesondere zur Beantragung eines Jobtickets und zum Wechsel bei bereits bestehendem Abonnement, sind in den FAQ zu den Jobtickets enthalten. Die FAQ, Tarifzonenpläne, Preistabellen sowie der Bestellschein für die Jobtickets sind im Landesweb SMF unter Service/Jobticket eingestellt. Für weitere Rückfragen stehen die Abo-Center unter den angeführten Telefonnummern zur Verfügung.

Der Bestellschein ist durch die Beschäftigten vollständig auszufüllen, zu unterzeichnen und an das betreffende Abo-Center zu senden. Die Zugehörigkeit zur Dienststelle ist zuvor durch die Dienststelle mit Unterschrift und Stempel auf dem Bestellschein zu bestätigen.

— Für die Behörden fallen im Zusammenhang mit der Einführung von Jobtickets lediglich die Bestätigung der Zugehörigkeit des Beschäftigten zur Dienststelle, ein einmal jährlicher Datenabgleich bezüglich der Beschäftigten, die ein Jobticket nutzen (wegen Zugehörigkeit zur Dienststelle - Prüfung einer vom Abo-Center bereitgestellten Liste) sowie die Weitergabe von Informationen an die Beschäftigten an.

Ich bitte Sie, die Beschäftigten Ihres Zuständigkeitsbereiches entsprechend zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen.

  
Christoph Meier  
Leiter des Referates Organisation,  
Allgemeine Verwaltung, Innenrevision